

Jenaer Martyrologium

Werner Williams-Krapp

Angaben zur Veröffentlichung / Publication details:

Williams-Krapp, Werner. 1983. "Jenaer Martyrologium." In *Die deutsche Literatur des Mittelalters: Verfasserlexikon; Band 4: Hil - Kob*, edited by Burghardt Wachinger, Gundolf Keil, Kurt Ruh, Werner Schröder, and Franz Josef Worstbrock, 517. Berlin: de Gruyter.
<https://doi.org/10.1515/9783110852936.494>.

Nutzungsbedingungen / Terms of use:

licgercopyright



'Jenaer Martyrologium'

Überlieferung. Jena, UB, cod. Bose 4°.3., 1^r–109^v (ausg. 13./beginn. 14. Jh.; illustriert).

Ausgaben. WILHELM, 1928, S. 1–98; ders., 1906, S. 163 (Afra); W. STAMMLER, Prosa d. dt. Gotik, 1933, S. 96f. (Hippolytus, Serapia).

Die Entstehung dieses thüring. Prosamartyrologiums, das zu dem Typus der 'historischen' Martyrologien gehört, dürfte noch in das 13. Jh. fallen. Die Vorlage war nach WILHELM eine Kompilation aus den Martyrologien Ados, Usuards und → Notkers. Ob die in der Hs. direkt anschließende → 'Unterweisung zur Vollkommenheit' vom Übersetzer des 'J.M.' stammt, ist noch nicht endgültig geklärt.

Literatur. F. WILHELM, Sankt Afra. Eine schwäb. Reimlegende, in: *Analecta Germanica*, Fs. H. PAUL, 1906, S. 43–169, hier S. 156; ders., Dt. Legenden u. Legendare, 1907, S. 172f. Anm. 1; ders., Das Jenaer Martyrologium u. die Unterweisung zur Vollkommenheit, *Münchener Museum* 5 (1928) 1–105, hier S. 103–105.

WERNER WILLIAMS-KRAPP